

Wettkampfreglement Winti-SOLA

Mit der Anmeldung zur Winti-SOLA stimmst du unserem Wettkampfreglement zu. Dieses ist für alle angemeldeten Teams sowie deren Läufer*innen und Läufer verbindlich.

Teilnahmeberechtigung und Zusammensetzung Teams

Jedes Team besteht aus 12 Personen. Mindestens 2 davon sind Läuferinnen (Strecke 1 und 6). Alle Läufer*innen dürfen nur eine Strecke laufen. Wir empfehlen eine Teilnahme ab 16 Jahren.

Anmeldung

Die Anmeldung ist nur online möglich. Es werden keine Anmeldungen über den ASVZ-Schalter, per Telefon oder per E-Mail entgegengenommen. Kann ein Team nicht am Event teilnehmen, ist die Rücksetzung des Startgeldes in jedem Fall ausgeschlossen. Wir empfehlen den Abschluss einer Annullationsversicherung.

Strecke

Das Verlassen der markierten Strecke (Abkürzungen) sowie das Benutzen unerlaubter Hilfsmittel sind nicht gestattet. Die Strecken 1 und 6 müssen von Frauen gelaufen werden. Die Strecken 3 und 8 werden speziell Frauen und Senioren empfohlen (Reduktion um 1,3 km/40 m Steigung bzw. 2,7 km/20 m Steigung). Schutz vor Fehlläufen bietet das vorgelagte Publikum der jeweiligen Strecke auf der online zur Verfügung gestellten Karte sowie ein Ablesen der Strecke. Kurzfristige Streckenänderungen infolge Baustellen bleiben vorbehalten.

Wettkampf

Die Startnummer muss vorne auf der Brust, jederzeit sichtbar und ungefaltet getragen werden. Den Anweisungen des Streckenpersonals ist Folge zu leisten. Das Schuss-Bike zeigt das offene Feld-Ende an.

Gesundheit

Die Sanitätspersonen können Teilnehmende, bei denen gesundheitliche Probleme festgestellt werden, jederzeit aus dem Rennen nehmen.

Fairness

Wir appellieren an sportliches und faires Verhalten. Wegen Platzmangel auf der Laufstrecke ist eine Begleitung der Läufer*innen und das Verwenden von Hilfsmitteln wie z. B. Nordic-Walking-Stöcken verboten. Für diesen Wettbewerb gilt das aktuelle Dopingstatut von Swiss Olympic. Siehe auch www.wintisola.ch

Wertung

Die Teamrangliste wird allein aufgrund der gelaufenen Gesamtzeit des Teams erstellt. Fehlen bei einem Team Teilnehmer, wird es nicht rangiert (es erscheint am Ende der Rangliste). Fehlende Läufer*innen, eine nicht ordnungsgemäße Übergabe des „Läufer*innen“ oder Verlust desselben, sowie Abkürzungen führen zur Disqualifikation. Läufer*innen und Teams, welche sich unsportlich verhalten (z. B. durch Nicht-Durchlauf der Kontroll- und Zielfeststellungsstellen oder durch Abkürzungen) können disqualifiziert werden. Über Disqualifikationen entscheidet die Laufleitung abschließend. Teilnehmende, die sich mit einer ungehörigen Startnummer außerhalb des regulären Wettkampfs auf der Laufstrecke und in den Zonen der Messstellen auf den Übergaben schalten, können möglicherweise eine Fehlmessung aus. Fehlmessungen können zu falschen Resultaten in den Teamranglisten und zu Nichtrangierung einzelner Teilnehmenden führen.